PRESSEMITTEILUNG





Foto Viezbruderschaft Geballtes Viezwissen: Helmut Haag, Hanspitt Weiler, Jürgen Schmidt, Dr. Gerd Scholten und Michael Schmitz



Neues Viez-Buch bricht alle Rekorde

Nach drei Monaten bereits 3.000 Euro für die Trierer Kulturförderung gespendet.

Die Trierer Viezbruderschaft kann bereits nach 3 Monaten ihr Versprechen einlösen und überweist 3.000 Euro an die Trierer Kulturstiftung. Einen Euro spenden die Viezbrüder von jedem verkauften Buch über das beliebte Trierer Kultgetränk. Dr. Andreas Ammer, Vorstandsvorsitzender der Kulturstiftung, ist begeistert vom neuen Bestseller und dankte Chef-Viezbruder Hanspitt Weiler für das enorme Engagement. Es sei eine echte Meisterleistung, in dieser kurzen Zeit so viele Leser zu finden. "Für uns ist diese großartige Spende ein weiterer Baustein bei den vielen Unterstützungsmaßnahmen, die wir in diesem Jahr für die hiesigen Kulturschaffenden durchführen. Viele hat Corona an die Grenzen ihrer beruflichen Existenz gebracht. Auch ohne Einnahmemöglichkeit arbeiten etliche Künstler weiter, schenken damit in dieser belasteten Zeit vielen Menschen Erholungsräume und Zuversicht durch kleine Konzerte, virtuelle Ausstellungen oder digitale Lesungen."

Ein Weihnachtsgeschenk für Regionalgenießer

Die Spendenaktion laufe mit jedem verkauften Buch weiter, betont der Präsident der Trierer Viezbruderschaft und hofft auf rege Umsätze. "Diese Viezbibel – am besten mit ein paar Flaschen Viez dabei - ist ein ideales Geschenk zum Weihnachtsfest: interessant, kurzweilig und sympathisch."

Mehr als 100 Seiten geballtes Viezwissen, unterhaltsam aufgemacht mit Interviews und Reportagen, reich illustriert und garniert mit lustigen Cartoons von Johannes Kolz ist das Buch »Viez« aus dem Trierer Verlag Michael Weyand ein echtes Gemeinschaftswerk. Experten wie Dr. Gerd Scholten, Autor eines Standardwerks über den Viez, und Jürgen Schmidt vom Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Trier haben sich mit den erfahrenen Journalisten Michael Schmitz und Ernst Mettlach zusammengetan. Das Buch verrät, warum dem Viez gesundheitlich positive Eigenschaften nachgesagt werden und wie er den Weg in

PRESSEMITTEILUNG



die Region gefunden hat; wie er produziert wird oder selbst gemacht werden kann. Natürlich wird auch berichtet, was drin ist und wo die Porz, dieses speziell dafür geschaffene Trinkgefäß, herkommt. Dazu wurde Viezproduzenten über die Schulter geschaut, beim Herstellen von Porzen zugesehen und mit Menschen aus der Branche gesprochen. Weiter gibt es Wissenswertes über Äpfel, Streuobstwiesen und viel Interessantes rund um das Kultgetränk zu erfahren, das sich seit vielen Jahren einer stetig wachsenden Beliebtheit erfreut.

Michael Schmitz, Gerd Scholten, Jürgen Schmidt, Ernst Mettlach, Viez, 104 S., 126 farb. Abbildungen und Karikaturen von Johannes Kolz, Hardcover, 18,90 Euro, Herausgeber Trierer Viezbruderschaft, Verlag Michael Weyand, Trier; im Trierer Buchhandel erhältlich.

2.903 Zeichen (mit Leerzeichen)



Ansprechpartner Presse: Stiftungsbeauftragte Hiltrud Zock mobil 0176 / 831 444 22, zock@agenturhaus.de